KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Brohltal
Ortsgemeinde Dedenbach
AGS-Schlüssel: 13104016

Stichtag: 30.06.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 483

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 6

Einwohner gesamt: 489

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	247	51,139	236	48,861	483	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Einwohner nur mit Nebenwohnung	3	50	3	50	6	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**250**	**51,125**	**239**	**48,875**	**489**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	6,625	17	3,52	49	10,145
10-19 Jahre	22	4,555	27	5,59	49	10,145
20-29 Jahre	24	4,969	26	5,383	50	10,352
30-39 Jahre	32	6,625	29	6,004	61	12,629
40-49 Jahre	29	6,004	31	6,418	60	12,422
50-59 Jahre	47	9,731	34	7,039	81	16,77
60-69 Jahre	36	7,453	50	10,352	86	17,805
70-79 Jahre	14	2,899	14	2,899	28	5,797
80-89 Jahre	9	1,863	7	1,449	16	3,313
90-99 Jahre	2	0,414	1	0,207	3	0,621
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**247**	**51,139**	**236**	**48,861**	**483**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	2,07	6	1,242	16	3,313
3-5 Jahre	9	1,863	4	0,828	13	2,692
6-15 Jahre	23	4,762	20	4,141	43	8,903
16-17 Jahre	5	1,035	10	2,07	15	3,106
18-20 Jahre	9	1,863	6	1,242	15	3,106
gesamt	**56**	**11,594**	**46**	**9,524**	**102**	**21,118**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,621	2	0,414	5	1,035
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	5	1,035	0	0	5	1,035
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,207	3	0,621	4	0,828
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	1,035	2	0,414	7	1,449
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,414	3	0,621	5	1,035
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,621	0	0	3	0,621
gesamt	**19**	**3,934**	**10**	**2,07**	**29**	**6,004**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	21	4,348	31	6,418	52	10,766
römisch-katholisch	154	31,884	147	30,435	301	62,319
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,207	1	0,207
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,621	5	1,035	8	1,656
ohne Angabe, gemeinschaftslos	68	14,079	50	10,352	118	24,431
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,207	1	0,207
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,207	1	0,207	2	0,414
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**247**	**51,139**	**236**	**48,861**	**483**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	112	23,188	89	18,427	201	41,615
verheiratet	114	23,602	112	23,188	226	46,791
verwitwert	5	1,035	20	4,141	25	5,176
geschieden	15	3,106	15	3,106	30	6,211
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,207	0	0	1	0,207
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**247**	**51,139**	**236**	**48,861**	**483**	**100**

Die Daten wurden am 30.06.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.